



Behörden und Ärzte im Seuchenwahn: Wenn Impfen krank macht oder tötet

Betrug

Weitere Zitate und Videos auf

https://www.dzg.one/Behoerden-und-Aerzte-im-Seuchenwahn_Wenn-Impfen-krank-macht-oder-toetet

Zitiert aus https://t.me/Gemeinheiten_und_Beobachtungen/2093

"Die Nebenwirkungen des experimentellen Impfstoffs wurden veröffentlicht und der Verstorbene konnte nicht behaupten, nichts davon gewusst zu haben, als er freiwillig die Impfung nahm. Es gibt kein Gesetz oder Mandat in Frankreich, das ihn zu einer Impfung zwang. Daher ist sein Tod im Wesentlichen Selbstmord."

Wie es mit jedem einzelnen Menschen ausgeht, ist unabsehbar. Zwar sterben immer mehr vorzeitig und immer mehr Gespritzte haben ihre Antriebskraft verloren, wobei sie fahl und erschöpft wirken, doch in welcher Situation haben sie entschieden? Fehlte ihnen Bewusstsein, Rückgrat oder Vertrauen? Solange die Menschen um uns herum leben, sollten wir allen liebevoll begegnen, ohne über das Für und Wider zu streiten. Sich aufspalten zu lassen, ist kein Gewinn. Jeder entscheidet selbst. Es ist gut so, wie es ist - bei allem Leid!

Demzufolge werden sich die Gesellschaften verändern, weil bestimmte Gruppen einfach vorzeitig wegsterben. Die Lücken verursachen ein verändertes Gesamtbild. Inwieweit die Kulturfremden sich wieder zurückziehen, wenn die Alimentierung ausbleibt, ist abzuwarten. Man kann derzeit nur spekulieren.

Nachdem ich das Video mit Schlagzeilen rund um den faustdicken Lügner Fauci entdeckt hatte, das mit der Musik "In der Halle des Bergkönigs" von Edvard Grieg vertont ist, habe ich weitere Versionen im Laufe des umfangreichen Textes eingebunden: Apocalyptica, ein Zeichentrickfilm, ein Sechsjähriger am Flügel, eine äußerst seltene Version mit Chor und schließlich ein ganzes Symphonieorchester. Die Musik kann emotional aufwühlen, der Corona-Betrug hat es bereits getan, es ist ein gesteuerter Wahn, ein Seuchenwahn, blanke Fantasie mit täglich wiederholten Lügen.

Lug, Trug und Schwindel

Das Folgende ist hundertprozentig gelogen, denn es geht nur darum, Menschen zu vergiften, so, wie Tiere ebenfalls vergiftet werden, wenn sie unerwünscht sind. Deshalb entstand die Analogie einer "Menschenfarm":

17. Juli 2021 | Wann tritt die volle Schutzwirkung der COVID-19-Schutzimpfung ein?

"Der volle Impfschutz gegen COVID-19 tritt etwa 14 Tage nach der zweiten Impfdosis auf (beziehungsweise nach der ersten Impfdosis, sofern nur eine Dosis nötig ist). Laut Robert Koch-Institut (RKI) gelten in Deutschland Personen als geschützt, die mit einem in der EU zugelassenen COVID-19-Impfstoff geimpft wurden und bei denen nach Gabe der letzten Impfstoffdosis mindestens 14 Tage vergangen sind."

BUND | Langwieriger Gifttod

"Antikoagulanzen wirken über die Hemmung der Blutgerinnung. Nach der Aufnahme in den Organismus führen sie zu inneren Blutungen oder dauerhaften Blutungen, die durch kleinste Verletzungen ausgelöst werden. Die Blutungen führen in Abhängigkeit vom eingesetzten Wirkstoff bei Ratten mit einer Zeitverzögerung von 48 Stunden bis 7 Tagen zum Tod durch Verbluten. Das leidvoll lange Sterben der Tiere durch die mit Antikoagulanzen versehenen Fraßköder wird bewusst in Kauf genommen, denn die Zeitverzögerung sorgt dafür, dass Ratten trotz ihres vorsichtigen Verhaltens bei der Nahrungssuche keinen direkten Zusammenhang zwischen den Ködern und dem Tod von vorkostenden Artgenossen herstellen können und damit auch keine Köderscheu entwickeln. Das ist eine Voraussetzung dafür, dass die Köder von vielen oder allen Individuen eines Nestes oder einer Population angenommen werden."

Tatsächlich genügt schon das Versprechen einer Gratisbratwurst für jeden Impfwilligen, um wieder Schlangen vor den Impfzentren zu sehen. So leicht werden Menschen an der Nase herumgeführt! Wer noch denken kann, stelle jetzt eine Verbindung zwischen beiden Verfahren her! Treten Krankheiten oder Tode zeitverzögert ein, werden sie entsprechend ihren Symptomen diagnostiziert. Ein Zusammenhang zur ersten oder zweiten Spritze wird gelegnet. Man fabuliert von Vorerkrankungen oder fehlender Schutzwirkung bis zum Ablauf der magischen 14 Tage. Damit entsteht automatisch eine "saubere Statistik". Das ist die Wunderwelt der Pharmazie!

Jakobus 1,19

Daher, meine geliebten Brüder, sei jeder Mensch schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn. Denn eines Mannes Zorn wirkt nicht GOTTES Gerechtigkeit.

23. März 2020 Corona-Kampf statt Bürgerrechte: "Der normale Mensch wird gefährlich"

"Harald Haas beobachtet und erforscht seit vielen Jahren Phänomene der Massenpsychologie. Hörigkeit und vorauseilender Gehorsam großer Gruppen gegenüber ihren Regierenden sei ein Mechanismus, der nur schwer erkennbar und noch schwerer zu stoppen sei. Entwicklungen in diese Richtung seien bei uns bereits zu beobachten."

Taktik

Leitmedien trommeln die Gefahr einer Pandemie herbei. Alarmisten und Weltuntergangspropheten kriechen aus ihren Löchern. Solche gibt es auch in den freien Medien haufenweise!

Virenforscher preisen das passende Mittel an, das massenhaft verkauft und verabreicht wird.

Eine Pandemie bricht aus, weil Menschen oder Tiere massenhaft geimpft worden sind oder ihnen andere Gifte verabreicht worden sind.

Pharmahersteller reiben sich die Hände und freuen sich über ihre vollen Geldsäcke.

Ist das verständlich?

Quelle:

Die Spanische Grippe von 1918 und die Pandemie-Panikmache von heute

Die "Spanische Grippe" soll 1918 weltweit bis zu 100 Millionen Menschenleben gekostet haben und durch ein mutiertes Influenza-Virus entstanden sein. Sie gilt als die furchterlichste internationale Epidemie (Pandemie) des letzten Jahrhunderts und als Beweis dafür, dass jederzeit eine neue tödliche Mutation des Virus erneut Millionen von Todesopfern fordern kann.

Historische Quellen entlasten jedoch das unter Anklage stehende Influenza-Virus:

Die "Spanische Grippe" war nicht ansteckend: Bei entsprechenden Menschenversuchen in Boston und San Francisco im Herbst 1918 erkrankte, trotz aller Bemühungen, nicht eine der Versuchspersonen durch normale Ansteckung.

Geografischer Ursprung und Verlauf der Pandemie sind völlig unklar und beruhen auf unbestätigten Einzelberichten, denen zufolge die Seuche sogar auf mehreren Kontinenten gleichzeitig (!) ausgebrochen sein müsste.

Für einen Zusammenhang zwischen damaligen lokalen Ausbrüchen gibt es keine Beweise.

Bei Krankheitsverläufen und Symptomen gab es große Unterschiede.

Bis heute kann niemand erklären, warum in erster Linie gesunde junge Erwachsene betroffen waren - und nicht die Schwachen und Alten, wie man eigentlich meinen sollte.

Während man heute glaubt, dass die Spanische Grippe von einem Influenza-Virus verursacht wurde, impfte man 1918 massenhaft gegen ein Bakterium (*Haemophilus influenzae*) - angeblich mit großem Erfolg.

Zahlreiche Zeitgenossen sahen einen Zusammenhang zwischen den Massenimpfungen jener Zeit (insbesondere gegen Pocken und Typhus) und darauf unmittelbar folgenden Krankheitswellen. Augenzeugen zufolge erkrankten nur Geimpfte an der "Spanischen Grippe".

Historiker wundern sich heute, dass die Umstände der "Spanischen Grippe" in Publikationen von Ärzten jener Zeit mehr oder weniger totgeschwiegen wurden.

Bis zum heutigen Tage werden die Massenimpfungen jener Zeit (u.a. gegen "Influenza") nicht thematisiert und auch ihr möglicher Zusammenhang mit der "Spanischen Grippe" nicht aufgearbeitet.

Informiert sein ist die beste Medizin gegen die Pandemie-Angst! Weiterlesen in der pdf-Datei Impfreport November/Dezember 2005 auf den Seiten 4 bis 19

Quelle:

Die "Spanische Grippe" ("Influenza") von 1918 durch Impfungen verursacht

Auszugsweise Übersetzung aus dem Buch "Swine Flu Expose" von Dr. Eleanor McBean

Das englische Original-Kapitel ist wesentlich länger!

Wie ich schon festgestellt habe, stimmen alle medizinische und nicht-medizinische Autoritäten für Impfungen darin überein, daß Impfstoffe so angelegt sind, daß sie leichtere Formen von denjenigen Erkrankungen auslösen, die sie verhindern sollen. Aber sie wissen auch und geben es auch zu, daß es keine Möglichkeit gibt vorauszusagen, ob der Verlauf mild oder ernsthaft sein wird - oder tödlich. Mit so viel Unsicherheit im Umgang mit nichts weniger als dem Leben von Menschen, ist es sehr unwissenschaftlich und äußerst gefährlich, eine solch fragwürdige Prozedur wie Impfungen anzuwenden.

Viele Impfstoffe verursachen auch andere Krankheiten als diejenigen, gegen die sie schützen sollen. Beispielsweise verursacht der Pockenimpfstoff häufig Syphilis, Lähmungen, Lepra und Krebs. Polio-Impfungen, das Diphtherie Toxin/Antitoxin, Typhus-Impfstoff, ebenso wie Masern-, Tetanus- und alle anderen Impfungen verursachen häufig verschiedene andere Stadien der Krankheit wie post-vaccinale Enzephalitis (Hirnhautentzündung), Lähmungen, spinale Meningitis, Erblindung, Krebs (manchmal innerhalb von 2 Jahren), Tuberkulose (zwei bis 20 Jahre nach der Impfung), Arthritis, Nierenerkrankungen, Herzkrankheit (Herzversagen manchmal innerhalb von Minuten nach der Impfung und manchmal einige Stunden später). Auch Nervenschäden und viele andere ernste Störungen sind die Folge von Injektionen.

Wenn mehrere Impfungen (verschiedene Impfstoffe) innerhalb weniger Tage oder Wochen erfolgen, lösen sie oft intensivere Formen all dieser Krankheiten auf einmal aus, weil der Körper so eine große Menge von tödlichem Gift, das direkt in den Blutkreislauf gespritzt wird, nicht verkraften kann. Die Ärzte nennen es eine "neue Krankheit", und fahren fort, die Symptome zu unterdrücken.

Wenn Gifte über den Mund aufgenommen werden, hat das innere Abwehrsystem die Chance, einiges davon durch Erbrechen gleich wieder auszustößen, aber wenn die Gifte direkt in den Körper gespritzt werden, unter Umgehung aller natürlicher "Sicherheitskräfte", dann zirkulieren diese gefährlichen Gifte innerhalb weniger Sekunden im gesamten Körper, solange bis alle Zellen vergiftet sind.

Ich hörte, daß sieben Männer im Sprechzimmer eines Arztes nach der Impfung tot umfielen. Dies geschah in einem Armee Camp, daher fragte ich die Regierung nach einer Bestätigung. Sie sandten mir einen Bericht des U.S. Kriegssekretärs, Henry L. Stimson. Dieser Report bestätigte nicht nur die Meldung von den sieben nach der Impfung Verstorbenen, sondern er sagte darüber hinaus aus, daß es 63 Tote und 28.585 Fälle von Hepatitis als eine direkte Folge der Gelbfieber-Impfung innerhalb von nur 6 Kriegsmonaten gegeben hatte. Dies war aber nur einer von 14 bis 25 Impfstoffen, die den Soldaten verabreicht wurden. Wir können uns den Schaden vorstellen, den alle diese Impfungen an diesen Männern verursachte (Siehe das Kapitel "Was Impfungen mit unseren Soldaten angerichtet hat").

Der Erste Weltkrieg war von relativ kurzer Dauer, daher waren die Impfstoff-Produzenten nicht in der Lage, all ihre Produkte zu verkaufen. Da sie aber aus Profitinteresse tätig waren (und immer noch sind), entschieden sie, die Impfstoffe dem Rest der Bevölkerung anzubieten. Daher starteten sie die größte Impfkampagne in der US Geschichte. Es gab zwar keine Epidemien, um das zu rechtfertigen, aber sie wandten andere Tricks an. Ihre Propaganda behauptete, die Soldaten würden von fremden Ländern mit allen Arten von Krankheiten heimkommen, und daß jeder alle Impfungen erhalten müßte, die auf dem Markt verfügbar seien.

Die Menschen glaubten ihnen, weil sie erstens ihren Ärzten glauben wollten, und zweitens die heimkehrenden Soldaten tatsächlich krank gewesen waren. Sie wußten aber nicht, daß Letzteres medizinisch verursachte Impffolgekrankheiten waren, da die Armeearzte ihnen solche Dinge nicht gern erzählen. Viele der rückkehrenden Soldaten waren ihr Leben lang behindert als Folge dieser von Impfungen ausgelöster Krankheiten. Viele wurden wahnsinnig durch die postvaccinale Enzephalitis, aber die Ärzte nannten es "shell shock" (Granatenschock), obwohl viele darunter niemals amerikanischen Boden verlassen hatten.

Die Konglomerat-Krankheit, die durch die vielfältigen giftigen Impfstoffe ausgelöst wurde, machte die Ärzte sprachlos. Die neue Krankheit, die sie geschaffen hatten, hatte Symptome aller Krankheiten, die sie in die Männer injiziert hatten. Hohes Fieber, extreme Schwäche, Unterleibsausschlag, und Darmstörungen wie sie typisch für Typhus sind. Die Diphtherie-Impfung verursachte Lungenüberblähung, Kältegefühl und Fieber, einen geschwellenen wunden Rachen, gestört durch die künstliche Membran, und nach Atemproblemen und starkem Keuchen auch den Erstickungstod, nach welchem der Körper sich schwarz von stehendem Blut färbte, dem in den Erstickungsphasen der Sauerstoff entzogen worden war. Früher nannte man es den "Schwarzen Tod" Die anderen Impfstoffe verursachen ihre eigenen Reaktionen - Paralyse, Hirnschaden, Wundstarrkrampf, etc

Als die Ärzte versuchten, die typhösen Symptome mit einem noch stärkeren Impfstoff zu unterdrücken, verursachten sie eine Art von Typhus, die sie paratyphoid nannten. Als sie jedoch einen abermals stärkeren und noch gefährlicheren Impfstoff zusammenbrachten, um die Folgen des anderen zu unterdrücken, da kreierte sie eine noch weitaus schlimmere Krankheit, für die sie zunächst keinen Namen hatten. Wie sollten sie das nennen? Sie wollten den Menschen nicht mitteilen, was es wirklich war - ihr eigenes Frankenstein-Monster, das sie mit ihren Impfstoffen und symptomunterdrückenden Medikamenten geschaffen hatten. Sie wollten die Schuld von sich selbst wegleiten, daher nannten sie die Krankheit schließlich "Spanish Influenza".

Quelle:

Die fundamentalen Irrtümer

Das Prinzip der Impfungen beruht auf verschiedenen offensichtlichen Mythen:

... dass Edward Jenner's Impfstoff Großbritannien und die Welt von den Pocken erlöst hat.

Falsch und das genaue Gegenteil der Realität; der Impfstoff verursachte zahllose Todesfälle und Krankheiten bei den Geimpften, sowie massive Probleme für die Konstitution nachfolgender Generationen.

... dass Mikroben Krankheiten verursachen.

Falsch; Mangel an Immunität verursacht Krankheiten.

... dass Impfungen Immunität vermitteln.

Falsch; Immunität ist ein Phänomen des gesamten Organismus, das nicht durch eine subkutane Injektion vermittelt werden kann.

... dass Impfungen für den Rückgang infektiöser Krankheiten verantwortlich sind.

Falsch; die Graphiken zeigen deutlich, dass von Impfungen niemals eine positive Wirkung ausgegangen ist.

... dass Impfungen sicher sind.

Falsch; Impfen hat sich eindeutig und mit Abstand als größter aller Gesundheitszerstörer erwiesen.

... dass Krankheiten wie Masern, Keuchhusten, etc. gefährlich sind und "ausstrahlt" werden müssen.

Falsch; für ein Kind mit halbwegs normaler Gesundheit ist es unmöglich, davon Schäden zu erleiden oder zu sterben. Diese Krankheiten waren immer dafür bekannt, dass sie gesundheitsfördernd waren, da sie die Neigungen zu ererbten oder erworbenen Krankheiten und Giften ausmerzten und die Immunfunktion förderten.

Fauci in the Hall of the Mountain King

17. Oktober 2021 | A Janitor at Google

<https://www.youtube.com/watch?v=TSZMtSPX3IE>

Weitere Zitate und Videos auf

https://www.dzg.one/Behoerden-und-Aerzte-im-Seuchenwahn_Wenn-Impfen-krank-macht-oder-toetet

Pressekontakt

publicEffect.com

Herr Hans Kolpak
Heinersreuther Weg 13
95460 Bad Berneck

<https://publicEffect.com>
Hans.Kolpak@publicEffect.com

Firmenkontakt

neu.DZiG.de Deutsche ZivilGesellschaft

Herr pol. Hans Emik-Wurst
Heinersreuther Weg 13
95460 Bad Berneck

<https://DZG.one>
pol.hans@emik-wurst.de

DZG.one steht für Deutsche ZivilGesellschaft. Das freie Medium beleuchtet seit 2006 wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen und stellt immer wieder den starken Einfluss kultureller Eigenarten heraus. Es werden Quellen aus dem gesamten gesellschaftlichen Spektrum zitiert, um kontroverse Diskurse abzubilden. Neben pol. Hans Emik-Wurst tragen noch weitere Autoren zu den Inhalten bei. Die meisten Menschen wollen geführt sein. Gute Führer machen ihre Gruppe bis hin zu einem ganzen Volk glücklich und jeder Einzelne bringt im Idealfall gute Früchte hervor. Die Autoren sehen sich mit den schlechten Früchten einer manipulativen Sprache voller missbräuchlicher Bedeutungsänderungen konfrontiert. Sie möchten mit ihren Überlegungen zu einer ausgewogenen Meinungsbildung beitragen.

Anlage: Bild

